

ZENTRUM FÜR TESTENTWICKLUNG UND DIAGNOSTIK AM DEPARTEMENT FÜR PSYCHOLOGIE  
 CENTRE POUR LE DEVELOPPEMENT DE TESTS ET LE DIAGNOSTIC AU DEPARTEMENT DE PSYCHOLOGIE  
 RTE D'ENGLISBERG 9 1763 GRANGES-PACCOT ☎ +41(26)3007986 📠 +41(26)3009763 [www.unifr.ch/ztd](http://www.unifr.ch/ztd)

## Richtig die Antworten markieren – Rechts- und Linkshänder oder wie funktioniert das Lesegerät?

Im Test Info sind Beispiele veröffentlicht, wie die Antworten markiert werden sollen:

Frage: (0) Wieviel ergibt 2 x 2? (im Testheft)

(A) 12  
 (B) 4  
 (C) 5  
 (D) ½  
 (E) 0

Antwort: (auf dem Antwortbogen) So markieren Sie richtig:  
 A  B  C  D  E

Bitte nicht so markieren:

zu schwach (1) A  B  C  D  E   
 zu kurz (2) A  B  C  D  E   
 zu lang (3+4) A  B  C  D  E   
 A  B  C  D  E

Richtige Markierungen im Untertest „Konzentriertes und sorgfältiges Arbeiten“:  
 d d d  d d d d d  d d d d d  d d

Dazu erreichten uns die folgenden Anfragen:

Frage: Müssen die Markierungen nach rechts oben geneigt sein? Für Linkshänder wäre es unter Umständen effektiver, die Markierungen auch „spiegelverkehrt“ vorzunehmen, d.h. von links oben nach rechts unten?

Antwort: Dies ist problemlos möglich, wenn die oben dargestellten Fehler nicht „spiegelverkehrt“ gemacht werden. Der Kontrast (s.u.) der Markierung bleibt gleich.

Frage: Können die Markierungen wie in früheren Versionen auch so erfolgen, dass die ganzen Felder ausgemalt oder „angekreuzt“ werden?

Antwort: Auch das ist möglich, wenn die Markierung nicht in ein Nachbarfeld reicht und ausreichend stark ist. Dies würde aber unnötig mehr Zeit beanspruchen. Wir empfehlen diese neue Markierung deshalb, weil dadurch eine maximale Strichlänge im Markierfeld möglich ist und besonders im Untertest „Konzentriertes und sorgfältiges Arbeiten“ die Gefahr der Markierung benachbarter Zeichen oder Zeilen am geringsten ist.

Hintergründe:

Der Belegleser funktioniert so, dass in einem definierten Antwortfeld (entspricht der Grösse der Antwortkästchen bzw. einem Rechteck um die zu markierenden Zeichen) der Kontrast gegenüber der weissen Umgebung festgestellt wird. Die Markierfelder und die Zeichen sind rot auf dem Antwortblatt, der Einlesescanner ignoriert die Farbe rot vollständig.

Ist das Markierfeld entsprechend dunkler als die Umgebung, wird eine Markierung erkannt. Die diagonale Markierung ist eine in jedem Falle ausreichende Markierung um erkannt zu werden. Ein Ausmalen des ganzen Markierfeldes ist in keinem Falle notwendig, wenn die Strichstärke wie gefordert ist (entsprechend weicher Bleistift oder Filzstift beim Konzentrationstest).

Die neue Einlesetechnik ist so empfindlich, dass auch eine ausreichende Sicherheitsreserve besteht, „normale“ Schwankungen bei dieser Markierungsart zu erkennen.